

Kleine Anfrage

der Abgeordneten

Anette Moesta und Lars Rieger (CDU)

Freistellungen in der Generaldirektion (GDKE) Rheinland-Pfalz seit 2020

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) Rheinland-Pfalz ist mit zahlreichen Außenstellen in allen Landesteilen vertreten und trägt maßgeblich zur Bewahrung des kulturellen Erbes des Landes bei. In den vergangenen Jahren wurde wiederholt über Herausforderungen innerhalb der Behörde berichtet.

Deshalb fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Beamte und Beschäftigte) waren in der GDKE von 2020 bis heute von ihrer dienstlichen Tätigkeit mit Bezahlung freigestellt?
2. Welche Gründe lagen/liegen den jeweiligen Freistellungen zugrunde (z. B. dienstliche Gründe, arbeitsrechtliche Maßnahmen, Schutzmaßnahmen, Konfliktfälle)? Bitte nach Kategorien darstellen.
3. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiterinnen der GDKE waren im genannten Zeitraum länger als drei Monate freigestellt? Bitte jährlich aufschlüsseln.
4. In welchen Organisationseinheiten bzw. Außenstellen (nach dem aktuellen Organigramm) traten die Freistellungen seit 2020 auf?
5. Wie bewertet die Landesregierung die Entwicklung der Freistellungen in der GDKE seit 2020?
6. Welche Maßnahmen wurden oder werden ergriffen, um Ursachen für Freistellungen zu reduzieren und die Funktionsfähigkeit der GDKE dauerhaft zu sichern?

Anette Moesta, MdL

Lars Rieger, MdL